

**Aktuelle Termine und Kurznachrichten der
ernst-may-gesellschaft e.v., Frankfurt am Main**

[Halbjahresprogramm](#) | [maybrief](#) | [mayaktuell \(online\)](#) | [Kontakt](#)



mayaktuell - Ernst May auf drei Kontinenten

Liebe Mitglieder und Freunde der ernst-may-gesellschaft,

wie versprochen präsentieren wir Ihnen heute ein weiteres Plakat unseres neuesten mayfilms "Ernst May auf drei Kontinenten": 'Tansania' und 'Kenia' waren für May nach seiner Rückkehr aus Sibirien für lange Jahre eine neue Heimat, in der er sich zunächst auf die Landwirtschaft konzentrierte. Aber nach ein paar Jahren wandte er sich wieder der Architektur zu. Einige Zeugnisse wie z. B. das Kenwood House in Nairobi sind heute noch unübersehbar als sein Werk zu erkennen.

Der Film begibt sich auf die Spuren der zentralen Arbeitsjahre Ernst Mays, der baut, als man eigentlich gar nicht bauen konnte: May als Architekt und Stadtplaner in schwierigen wirtschaftlichen Zeiten (1925-1930). In Sibirien und in Afrika erkundet der Dokumentarfilm zwei weitere sehr produktive Werkphasen im Leben Ernst Mays und fügt sie mit dem Neuen Frankfurt zu einer eindrucksvollen Geschichte des Architekten auf „drei Kontinenten“. Die Spieldauer beträgt 86 Minuten. Die Box enthält ein 12-seitiges Booklet. Die DVD ist im mayshop erhältlich.

Sonntag, 7. Mai 2017, 16:00 Uhr

ein tag für die literatur: „das jahrhundert der moderne“

Der Stadtsoziologe und Architekt Prof. Dr. Thilo Hilpert liest Essays und kritische Texte zu Themen und Fragestellungen der Moderne in der Zeit zwischen 1904 und 2014, Moderation: Dr. Eckhard Herrel
Ort: ernst-may-haus, Im Burgfeld 136, Frankfurt-Römerstadt

Das Zwanzigste Jahrhundert war das Jahrhundert der Moderne. Dies gilt insbesondere für die Architektur: Auf der ganzen Welt entwarfen Baumeister Projekte von radikaler Neuartigkeit. Ihre Bühne war mehr als einmal Frankfurt am Main. Dies gilt für die visionären Projekte des Neuen Frankfurt in den 1920ern ebenso wie für Ferdinand Kramers Philosophikum von 1959, einer Inkunabel der deutschen Nachkriegsarchitektur. Thilo Hilpert ist vielen Akteuren der Moderne persönlich begegnet und macht sie in seinen Texten lebendig.

(weiterlesen ...)

Samstag, 13. Mai 2017, ab 11 Uhr

maykochen 3

Mit Gilbert Töteberg, Julius Reinsberg, Peter Paul Schepp und Oscar Unger
Ort: ernst-may-haus, Im Burgfeld 136, Frankfurt-Römerstadt
Begrenzte Teilnehmerzahl - ANMELDUNG ERFORDERLICH -

Bereits im letzten Jahr ließ die ernst-may-gesellschaft nach mehreren Jahren Pause das gemeinschaftliche maykochen wieder aufleben. Einige typische Frankfurter Gerichte wurden in kleinen Teams nach alten Rezepten im Garten des mayhauses zubereitet und schließlich gemeinsam probiert. Nach dieser großartigen Erfahrung setzen wir die Serie in diesem Jahr fort.

(weiterlesen ...)

Samstag, 20. Mai 2017, ab 10 Uhr

pflanztag: gemüseanbau im stadtland gemeinsames bepflanzen der beete

Ort: Kleingarten der ernst-may-gesellschaft, Kleingartenanlage Römerstadt II - Heddernheim (Parzelle 16), Frankfurt-Römerstadt

Nach einem vielversprechenden Auftakt wird der Kleingarten der ernst-may-gesellschaft ein zweites Mal zur gemeinsamen Gartenarbeit geöffnet. Nun dürfen auch die kälteempfindlicheren Sorten ins Feld gebracht werden, und die Himbeerpflanzen sollen ein Rankgerüst erhalten.

Mitwirken kann jeder, der mehr über die grüne Seite der May'schen Stadtplanung erfahren möchte, oder sich für die Gartenpraxis der Zwanzigerjahre interessiert. Natürlich sind auch Gäste willkommen, die den Garten besichtigen möchten.

[\(weiterlesen ...\)](#)

Samstag, 20. Mai 2017, 15:30 Uhr

kuratorenführung durch die sonderausstellung: adolf meyer und heinrich helbing – funktionsbauten für das neue frankfurt

Mit den KuratorInnen Elisa Lecointe und Ulrich Helbing
Ort: ernst-may-haus, Im Burgfeld 136, Frankfurt-Römerstadt

Das Neue Frankfurt beschreibt ein allumfassendes städtebauliches Projekt. Im Fokus der Rezeption stehen heute sozialpolitische Aspekte wie Ernst Mays Wohnungs- und Siedlungsbau. Darüber hinaus nahm das Projekt aber auch Einfluss auf die gestalterische Planung von Parkanlagen und Funktionsbauten, um auch hier eine ästhetische Einheit im Sinne des Neuen Bauens schaffen. Dazu gehörten öffentliche Verwaltungsgebäude, Jugendhäuser und Schwimmbäder genau so wie Brücken und Industriegebäude. Mit diesem Konzept zur Stadterweiterung setzte sich Frankfurt von anderen Großstädten der Weimarer Republik deutlich ab und nahm eine Vorreiterrolle im modernen Städtebau ein. Für diese Seite der städtischen Bauberatung war von 1925 bis 1929 Adolf Meyer zuständig.

[\(weiterlesen ...\)](#)

Sonntag, 21. Mai 2017, 12:30 Uhr und 15:00 Uhr

Internationaler Museumstag: Zeitschichten entdecken im restaurierten Musterhaus

Ort: ernst-may-haus, Im Burgfeld 136, Frankfurt-Römerstadt
Der Besuch des mayhauses ist an diesem Tag gebührenfrei
Führung jeweils 30 min mit Christina Treutlein

Das Musterhaus der ernst-may-gesellschaft ist wie ein Fenster in die Vergangenheit. Doch auch an ihm sind bald 100 Jahre nicht unmerklich vorübergegangen. Eine Spurensuche zeigt, welche Zeitschichten freigelegt werden mussten, um die Substanz des Neuen Frankfurt wieder zum Vorschein zu bringen.

[\(weiterlesen ...\)](#)

ernst-may-gesellschaft e.v.
ernst-may-haus im burgfeld 136
d 60439 frankfurt am main
telefon +49 (0)69 15343883
fax +49 (0)69 15343881

post(at)ernst-may-gesellschaft.de
www.ernst-may-gesellschaft.de

mayaktuell

Hier können Sie den Newsletter abonnieren, abbestellen oder Ihren Namen und E-Mail-Adresse ändern.

[Abonnieren](#)

[Ändern/Abbestellen](#)